



AMTSBLATT

für die Gemeinde Niedergörsdorf

18. Jahrgang

Niedergörsdorf, den 03.07.2009

07 / 2009

AMTLICHER TEIL

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DES BÜRGERMEISTERS

Sitzungstermine Monat Juli:

Gemeindevertretung: 15.07.2009, 19.00 Uhr
im Versammlungsraum der Gemeindeverwaltung Niedergörsdorf,
Dorfstraße 14 f, 14913 Niedergörsdorf
Die Sitzung der Gemeindevertretung sowie die Ausschusssitzungen haben einen öffentlichen Teil, in welchem die Teilnahme von Einwohnern und anderen Interessierten möglich und erwünscht ist. Innerhalb des Tagesordnungspunktes 4 „Einwohnerfragestunde“ können Fragen gestellt und Anregungen gegeben werden.

AMTLICHE INFORMATIONEN DES BÜRGERMEISTERS

Hinweise zur Einhaltung der Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung

Auf Grund immer wieder eingehender Beschwerden im Ordnungsamt der Gemeinde Niedergörsdorf möchten wir auf die Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung (32. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes – 32. BimSchV) hinweisen. Diese Verordnung regelt u.a., dass Gartengeräte sowie Geräte und Maschinen, die insbesondere im häuslichen Bereich verwendet werden, **generell an Sonn- und Feiertagen sowie werktags nicht in der Zeit von 20.00 Uhr bis 07.00 Uhr betrieben werden dürfen.**

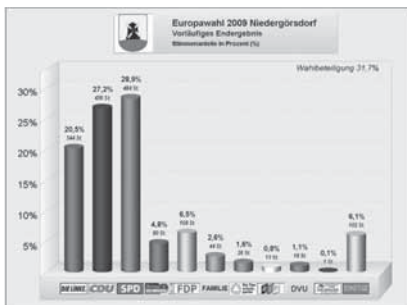
Zu den Geräten zählen:

- Rasenmäher,
- Heckenscheren,
- tragbare Motorkettensägen,
- Beton- und Mörtelmischer,
- Rasentrimmer/Rasenkantenschneider,
- Vertikutierer,
- Schredder/Zerkleinerer (sog. Häcksler),
- Freischneider,
- Grastrimmer/Graskantenschneider,
- Laubbläser,
- Laubsammler.

Das Gesetz über die Sonn- und Feiertage schreibt fest, dass Sonntage und die gesetzlich anerkannten Feiertage Tage der allgemeinen Arbeitsruhe sind. Öffentlich wahrnehmbare Arbeiten oder Handlungen, die geeignet sind, die äußere Ruhe des Tages zu stören oder die dem Wesen der Sonntage und gesetzlich anerkannten Feiertage widersprechen, sind verboten. Wir weisen daraufhin, dass Verstöße als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldstrafe geahndet werden können.

Amthliche Information der Wahlleiterin

Am 07.06.2009 fanden die Wahlen der Abgeordneten des Europäischen Parlaments statt. Bei einer Wahlbeteiligung von 31,7 % an der Wahlurne wurden in der Gemeinde Niedergörsdorf die Stimmen wie folgt abgegeben:



108 Wahlberechtigte unserer Gemeinde nutzten die Möglichkeit der Briefwahl.

BEKANNTMACHUNGEN ANDERER BEHÖRDEN

Gewässerunterhaltungsverband „Kremitz-Neugraben“

Öffentliche Bekanntmachung

In der Zeit von Juli 2009 bis Februar 2010 führen der Gewässerunterhaltungsverband „Kremitz-Neugraben“ sowie die von uns beauftragten Unternehmen die planmäßigen Unterhaltungsarbeiten an den Gewässern I. und II. Ordnung sowie den Hochwasserschutzdeichen innerhalb des Verbandsgebietes durch. In wasserwirtschaftlichen Bedarfsfällen (zur Sicherung des Wasserabflusses oder der Hochwasservorsorge) muss die Gewässerunterhaltung auch außerhalb dieser Zeit erfolgen.

Im Sinne der Regelung des § 84 Abs. 4 des Brandenburgischen Wassergesetzes (BbgWG) in der Fassung der Gesetzesänderung vom 23.04.2008 (GVBl. I Nr. 5 S. 62) in Verbindung mit § 30 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.08.2002 (BGBl. I S. 3245) geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 25.06.2005 (BGBl. I S. 1746, 1756), kündigen wir die Durchführung der Unterhaltungsarbeiten und die damit verbundene vorübergehende Benutzung der Anliegergrundstücke an.

Für Rücksprachen und Abstimmungen wenden Sie sich bitte an den Gewässerunterhaltungsverband „Kremitz-Neugraben“, Hauptstraße 23, 04938 Uebigau-Wahrenbrück, OT Wiederau, Tel. 035365 / 440518, Fax. 035365 / 440519, E-Mail: info@guv-kremitz-neugraben.de

Wiederau, im Juni 2009

Schulz
Verbandsvorsteher

NICHTAMTLICHER TEIL

AUS DER VERWALTUNG

**An alle Seniorinnen und Senioren!
Kartoffelprojekttag in Oehna**



Zum diesjährigen Kartoffelprojekt sind nicht nur die Kinder der Kindereinrichtungen der Gemeinde Niedergörsdorf **am Montag, dem 13. Juli, ab 10.00 Uhr** nach Oehna eingeladen.

Wir freuen uns auch über Omas und Opas, die ihr Enkelkind begleiten wollen und viele interessierte Senioren, die an diesem Tag den Weg auf den Campingplatz finden.

Gemeinsam haben Frau Herrmann (LANDaktiv), Frau Liese, Frau Busse und Frau Schwarz (Niedergörsdorfer Skaterstammtisch), Herr Marufke (Flaeming-Camping Oehna), Herr Dr. Fuchs (Oehmland Agrargenossenschaft mbh), Erzieherinnen der Kindereinrichtungen unserer Gemeinde und Frau Schütze (Gemeindeverwaltung) einen abwechslungsreichen, interessanten Tag mit Überraschungen vorbereitet.

Ein musikalisches Dankeschön

Während der diesjährigen Zentralen Seniorenfeier wollte sich Frau Ursula Gohla von der Seniorengruppe Oehna bei den Organisatoren mit dem folgenden Lied bedanken. Leider kam ein gemeinsamer Gesang aller Teilnehmer nicht zustande. Deshalb veröffentlichen wir an dieser Stelle das Lied mit der Ankündigung, dass der Gesang aufgeschoben, aber nicht aufgehoben ist:

**Jeder Tag geht einmal zu Ende
(Melodie: Hohe Tannen)**

1. Jeder Tag geht einmal zu Ende,
miteinander war es so schön.
|: Geben wir uns alle die Hände,
sagen: „Danke“ bevor wir jetzt gehen. :|
2. Viele Lieder, die wir gesungen,
Stunden, die wir gemeinsam verbracht.
|: sollen in uns immer weiter klingen,
jeden Tag, wenn wir sind aufgewacht. :|
3. Jetzt neigt sich der Tag seinem Ende,
auseinander müssen wir gehen.
|: Denn wir halten uns an die Hände,
sagen alle: „Auf Wiederseh“n. :|
4. Es wird still nun in unserm Kreise,
die Gedanken wandern schon fort.
|: Dank an alle, die auf ihre Weise,
Hilfe gaben an diesem Ort. :|
5. Alle gehen jetzt ihre Wege,
in den frühen Abend hinein.
|: Und Gott möge alle Wege segnen,
jeden Weg, bis wir sind all daheim. :|

Ausbildung beendet

Im Jahr 2006 begann für Daniel Hagen aus Grüna die Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten in der Gemeinde Niedergörsdorf. Schnell ist die Lehrzeit vergangen. Deshalb trafen sich am 18. Juni die Mitarbeiter der Verwaltung, um Daniel zu seinem bisherigen guten Abschluss zu gratulieren und ihn gleichzeitig zu verabschieden. Wir wünschen Daniel für seinen weiteren Lebensweg alles Gute!



auch verregnet - aber erlebnisreicher Tag. Aber wie es so ist mit den schlechten Erinnerungen, sie verblassen in der Vergangenheit zu aufregenden, unvergesslichen Momenten, an die man sich gern zurück entsinnt. Es war garantiert nicht das letzte Mal für uns im BELANTIS- Park.



Kunstprojekt mit Schülern



20 Jugendliche aus 3 Schulen fertigten vom 19.06. bis 21.06.09 im Kulturzentrum DAS HAUS Kunstobjekte aus Kartoffelkisten an. Na, wenn das keine Herausforderung ist! Gern angenommen wurde diese von der Künstlerfamilie Panz-

ner aus Oehna. Christa und Peter Panzner leiteten gemeinsam mit Sohn Conrad die Jugendlichen professionell an. Sie sorgten dafür, dass acht kreative, in harmonischen Farben abgestimmte, Kunstobjekte entstanden. Diese werden demnächst den Ortsteil Altes Lager verschönern.

Zur feierlichen Übergabe der Kunstobjekte **am Dienstag, dem 07.07.2009, um 17.00 Uhr**, sind alle Interessierten recht herzlich in das Kulturzentrum DAS HAUS eingeladen. Im Anschluss findet **um 19.00 Uhr** das Jugendtheater



„Struwelpeter“ statt- Eine unerhört musikalisch theatralische Interpretation der Schüler des Gymnasiums „Am Burgwall“ Treuenbrietzen.

KINDER- UND JUGENDARBEIT

Viel Spaß trotz Regen!

Am Samstag, dem 06.06.2009, brachte uns ein Reisebus in den Vergnügungspark BELANTIS in der Nähe von Leipzig. Mit dabei waren 45 Kinder und Jugendliche aus der Gemeinde Niedergörsdorf und der Umgebung. Die Freude war groß, denn wir waren schon das 2. Mal zu Besuch und wussten, was uns erwartet.

Die Sonne lachte, als wir losfuhren und die gute Laune verkürzte die fast zweistündige Busfahrt. Im BELANTIS-Park angekommen, ging es für die einen ab in die Pyramide, für die anderen erst einmal aufs Kettenkarussell. Ob Achterbahn, freier Fall, Riesenschiffschaukel, Wasserrutsche oder Bootspartie... für jeden war etwas dabei und ob klein oder groß, wir hatten alle unseren Spaß.

Als es gegen 14.30 Uhr anfang zu regnen, ließen wir uns auch davon nicht unterkriegen; Achterbahn mit Regentropfen – ein ganz besonderer Kick. Erst als der Regen zum Dauerzustand wurde, kramten doch einige ihre Regenjacken raus. Einen Vorteil hatte der Regen - wir brauchten nirgendwo anzustehen und das war auch nicht schlecht. Bis kurz vor 16.00 Uhr tummelten wir uns im Park und die „Regentauglichen“ fuhren bis auf die letzte Minute in der Pyramide auf und ab. Als dann auch der letzte Strumpf durchweicht war, stiegen wir pudelnass, aber zufrieden in den warmen Bus. Während der Rückfahrt trockneten wir langsam und freuten uns auf eine warme Dusche zuhause. Alles in Allem war es ein - wenn

Kinder- und Jugendnotruf des Landkreises Teltow-Fläming



0800 45 67 809

Mädchen und Jungen, die Sorgen oder Ängste haben, sich in Krisensituationen ganz allein fühlen, sollten unter **(0800) 45 67 809** anrufen.

Mitarbeiter des Jugendamtes stehen dann helfend zur Seite, beantworten Fragen oder hören zu ...

AUS UNSEREN SCHULEN UND KINDEREINRICHTUNGEN

Grundschule „Thomas Müntzer“ Blönsdorf

Eine Briefmarke für Niedergörsdorf

Im Amtsblatt 05/2009 veröffentlichten wir die Entwürfe von Briefmarken der Schüler aus der Klasse 3 b. Auch die Klasse 3 a war im Rahmen des Sachkundeunterrichtes in der Gemeindeverwaltung Niedergörsdorf zu Gast und wurde von Frau Schütze gebeten, ebenfalls Entwürfe für Briefmarken zu gestalten. Alle Motive sind gelungen, einige werden nun hier veröffentlicht mit einem großen Dankeschön an alle Schülerinnen und Schüler mit ihrer Lehrerin Evelyn Hoyer:



Celin Eichelbaum



Florian Becker



Lukas Lehmann



Hendrik Smentek



Josephine Wesnick



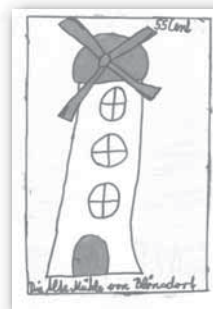
Malin Graubach



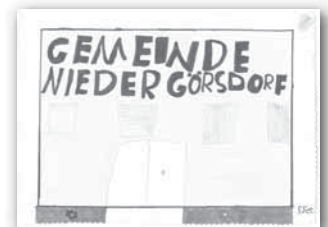
Lara Krahlisch



Tina Martin



Nils Stöber



Timo Cingöz

Josephine Wesnick ist Schülerin der 3 a. Sie schreibt Gedichte und kleine Geschichten. Hier eine erste Kostprobe:

Der Mäuserich sucht eine Braut!

Es war einmal vor sehr langer Zeit ein Mäuserich, der trug den Namen Sir Friedrich IV. Er wollte heiraten, aber er wollte keine gewöhnliche graue Maus heiraten. Nein, seine Frau sollte ein ganz besonderes Wesen sein.

Eines Tages machte er sich auf den Weg. Er brauchte auch nicht lange zu suchen. Bald traf er eine Maus. Sie war weiß und hatte eine Blume hinter ihrem Ohr. Er sprach sie an: „Du bist aber schön. Wie heißt du denn?“ „Ich heiße Juliane Lilli.“, sagte die Schöne. Dann sagte Sir Friedrich IV.: „Komm mit mir, ich suche eine Braut.“ Juliane Lilli antwortete: „Ja, ich ziehe mit dir.“ Nach ein paar Tagen fragte Sir Friedrich seine Julia (wie er sie nannte), „Wollen wir heiraten?“ „Ja, ich will! Juhu!!!“ strahlte Julia mit der Sonne um die Wette.

Bald darauf gab es eine Hochzeit, und sie bekamen 3 Kinder, Drillinge Tick, Tack und Toe. Die Kinder waren sehr vergnügt und tobten nur herum. Sie spielten Fange und Fußball. Die Eltern waren stolz auf sich und ihre Kinder. „Das haben wir gut gemacht.“ sprach Sir Friedrich.

Ende gut, alles gut.

Schreibt Ihr auch Gedichte oder Geschichten? Ist euch eine Zeichnung, ein Comic oder ähnliches gut gelungen? Dann schickt es einfach in die Gemeindeverwaltung – Das Beste kommt ins Amtsblatt!

Per Post: Gemeindeverwaltung Niedergörsdorf, Hauptamt, Frau Schütze, Dorfstraße 14 f, 14913 Niedergörsdorf

Per Mail: hauptamt@niedergoersdorf.de

KITA „Kinderland“ Niedergörsdorf

Die KITA "Kinderland" Niedergörsdorf profitiert sich als "Abenteuer-Natur"-KITA. Regelmäßige Waldtage sind deshalb fester Bestandteil des pädagogischen Konzeptes.

In einem 2 km entfernten Waldstück am Malterhausener Weg steht das „Waldhaus“, wo am 16. Mai das große Waldfest stattfand. An diesem Tag pflanzte Revierförster Steffen Krause - selbst Papa von Zwillingen, die die KITA besuchen – mit den Kindern verschiedene Bäume.

Am 23. Juni war er wieder zu Gast, um gemeinsam mit den 3- bis 5-Jährigen nach den Bäumen zu schauen. Alle waren gut angewachsen und Kai wusste auch gleich, dass hier ein Lebensbaum steht. Herr Krause erklärte interessantes zu den Bäumen und beantwortete viele Fragen.

Deshalb an dieser Stelle ein großes Dankeschön an den Revierförster und aktiven Papa Steffen Krause!



der Anzug passt



Schwein gehabt!



Schnecken sind immer interessant!



Nächstes Thema: Der Frosch

angekommen, beantworteten wir die Quizfragen. Michel war klarer Sieger und erhielt dafür den vom Gasthof „Zum Alten Lager“ gesponsorten Essengutschein.

Herr Pielicke grillte für uns und Frau Pielicke hatte eine wahre Festtafel mit Salaten, Gemüse und frischen, leckeren Erdbeeren vorbereitet. Das war ein toller Tag in Gölsdorf!

Wir sagen deshalb ein großes Dankeschön an unsere Eltern und Lehrer!

Holger Liebe
Pascal Polczyk
Klasse 7 c der Wiesen-Oberschule

Wiesen-Oberschule Jüterbog

Nun ist es wieder soweit...

...die Wiesen- Oberschule Jüterbog richtet zum zweiten Mal ihr Schulfest aus. Jung und Alt werden aufgerufen, einen freudigen und abwechslungsreichen Tag zu erleben und neue Facetten der Schüler und Lehrer zu entdecken. Vor allem werden auch die zahlreichen Sponsoren unserer Schule herzlich zu diesem Tag eingeladen.

Wann: 14. Juli 2009
Wo: Schulhof Wiesenschule
Dauer: 10- 13 Uhr

Schüler, Lehrer & Schulförderverein

Auf Entdeckungstour in Gölsdorf

Am Freitag, dem 19. Juni war Wandertag angesagt. Das heißt aber nicht, dass wir stundenlang wandern. Nein; Wandertag heißt, in der näheren Umgebung unserer Schule auf Entdeckungstour zu gehen. Die Wahl fiel auf Gölsdorf. Dort wohnt unser Mitschüler Martin Pielicke und er versprach uns einen erlebnisreichen Tag. Um 09.00 Uhr trafen wir uns an der Biogasanlage und erfuhren, wie sie arbeitet, womit sie „gefüttert“ wird und wohin der erzeugte Strom und die Wärme fließen. Danach besichtigten wir die Schweinezuchtanlage. Natürlich waren die kleinen Ferkel am interessantesten. Wir lauschten aufmerksam den Erklärungen, denn Katharina hatte mit ihrem Papa ein 10-Fragen-Quiz vorbereitet, welches jeder gewinnen wollte. Nach soviel Informationen war Bewegung angesagt. Der Sportplatz in Gölsdorf ist wirklich toll! Fußball, Gummistiefelweitwurf, Tauziehen, Hufeisenzielwurf ... wir hatten riesigen Spaß! Gegen 12.00 Uhr stellte sich dann das Hungergefühl ein und irgendwie roch es vom Hof Pielicke so lecker nach Gegrilltem. Dort

AUS DEN ORTSTEILEN

Gölsdorf

Einladung zur Einwohnerversammlung am 3. Juli

Treffpunkt: Gaststätte Schulze
19.00 Uhr - Einwohnerversammlung

- Allgemeines
- Vorstellung des Fördervereins Gölsdorfer Mühle
- Diskussion

19.30 Uhr - Gründungsversammlung Förderverein „Gölsdorfer Mühle“

- Vorstellung Mitglieder- und Beitragssatzung
- Vorstandswahl
- Vorschläge und Diskussion
- offene oder geheime Wahl?
- Bildung einer Wahlkommission

im Anschluss:

- Mitgliederaufnahme
- Vorstellung des Vorstandes
- Satzungsbeschluss

Niedergörsdorf / Altes Lager

Information für die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Niedergörsdorf und Altes Lager

Bekanntmachung

Die Jagdgenossenschaft Niedergörsdorf/Dorf hat in der Mitgliederversammlung am 09.06.2009 einen Beschluss zur Auszahlung des Reinertrages gefasst.

Die Auszahlung erfolgt vier Wochen nach Bekanntmachung des Beschlusses und Vorlage der zur Auszahlung erforderlichen Angaben. Mitglieder der Jagdgenossenschaft (Jagdgenossen) sind die Eigentümer der Grundflächen, die das Gebiet der Jagdgenossenschaft bilden. Alle Grundeigentümer von bejagbaren Flächen, die zum Ortsteil Niedergö-

rsdorf/Dorf und Altes Lager gehören, werden hiermit aufgefordert, ihre Flächen für das Jagdkataster abzustimmen und ihren Eigentumsnachweis zu erbringen. Das Jagdkataster liegt bei Frau Eichelbaum-Gläser, Dorfstraße 1 in Niedergörsdorf aus (Telefon: 7 22 21).

Der Eigentumsnachweis, der Antrag zur Auszahlung des Reinertrages und die Angabe der Bankverbindung sind Voraussetzungen für die Auszahlung. Bei Rückfragen wenden Sie sich an den Jagdvorsteher, Telefon: 03 37 41/8 07 10.

Schütze
Jagdvorsteher

Zellendorf

Dorf- und Sportfest

Freitag, 03.07.:

18.00 Uhr Fußballspiel der „Alten Herren“ – Zellendorfer SV : SV Linda
danach gemütliches Beisammensein mit den Dorfbewohnern und unseren Gästen aus Ernstthal (Thüringen)

Samstag, 04.07.:

12.00 Uhr Kleinfeld-Fußballturnier der Männer
Teilnehmer: Nachbardörfer, Ernstthal, Zellendorf
ab 14.00 Uhr Kinderbelustigung, Kegeln usw.
15.00 Uhr Kaffee und Kuchen von der Zellendorfer Frauensportgruppe
Kulturprogramm

ab 20.00 Uhr Disco

Sonntag, 05.07.:

ab 10.00 Uhr Nachwuchsfußball
11.00 Uhr Frühschoppen mit „No Name“ aus Falkenberg
12.00 Uhr Mittagessen aus der Gulaschkanone

AUS VEREINEN UND VERBÄNDEN

SG „Blau-Weiss“ Altes Lager e.V.

So sehen die diesjährigen Kreisklassenmeister aus....

Die Männermannschaft der SG „Blau-Weiss“ Altes Lager hat es geschafft. Sie wurden nach dem letzten Spiel am 7.6.2009 in Dennewitz mit dem Siegerpokal der Kreisklasse 2008/09 geehrt. Ab der kommenden Saison spielen sie nun wieder in der Kreisliga. Es werden spannende Begegnungen erwartet.

Für alle Fußballbegeisterten in Altes Lager und Umgebung ... wenn Ihr Lust habt, in unserer Mannschaft mitzuspielen, kommt doch freitags ab 18.00 Uhr zum Training. Ansprechpartner ist Sebastian Sprenger.



Am 01.08.2009 findet ab 13.00 Uhr das Straßenturnier der SG „Blau-Weiss“ Altes Lager statt. Zum 14. Mal werden auf dem Bolzplatz in der Heidestraße die verschiedenen Mannschaften Fußball spielen. Das Freizeitturnier mit traditionell Erwachsenen-, Jugendlichen- und Kindermannschaften wird entsprechend dem Wohnort der Spieler ausgetragen. So heißen die Mannschaften Gartenstraße, Feldweg, Flämingstraße usw.. Den Wanderpokal holte im vergangenen Jahr die Mannschaft vom Flugplatz. Eine halbe Stunde vor Spielbeginn können sich die Mannschaften vor Ort anmelden. Es wird mit 3 Spielern und einem Torwart gespielt. Wir freuen uns auf faire und spannende Spiele und viele Zuschauer.

VERANSTALTUNGEN

11.07.	DORFFEST	Kurzlippsdorf
18.07.	WALDGOTTESDIENST	Niedergörsdorf Am Denkmalsberg
01.08.	HOFWEINFEST bei Familie Schrank	Oehna

DAS HAUS

Das „Dicke Ende“ kommt...



Nun warten wir alle auf den hoffentlich warmen und sonnenreichen Sommer, doch im HAUS dreht sich schon alles um Weihnachten. Denn wie heißt es so schön, „Du wirst schon sehen, das dicke Ende kommt“. Gemeint ist damit ja landläufig, dass ein Schaden oder eine Katastrophe bevorstehen, vor allem, wenn nachlässig oder schlecht gearbeitet wird – in welcher Hinsicht auch immer.

Wir wollen unsere Sache gut machen und planen deshalb schon tüchtig die Aktionen im Advent und doch wissen wir es ganz genau das „Dicke Ende“ kommt ins HAUS.

Unter Leitung von Hans Joachim Frank und Uta Klag arbeiten die Laiendarsteller des Theaterklubs und der „Mühlengeister“ an einem Weihnachtsmärchen und dabei spielt das „Dicke Ende“ eine phantastische Rolle. Damit ansonsten alles gut gehen wird, seien Sie schon jetzt herzlich eingeladen, folgende Termine in Ihre persönliche Planung aufzunehmen:

- 27.11.2009 Vormittagsvorstellung des Märchens „Die silberne Brücke“ mit dem „Dicken Ende“
- 28.11.2009, 14.00 Uhr bis 20.00 Uhr 1. Adventsmarkt
Bei Glühwein und Kerzenschein wird es im und ums HAUS ein buntes Markttreiben, Weihnachtsbastelein und vielerlei Zuckerwerk und andere Speisen geben. Verschiedenes Handwerk und ein Feuer im Hof sollen auch nicht fehlen.
Händler regionaler Produkte, Kreativlinge, Bonbonfabrikanten, Märchentanten, Turmbläser, Stricklieschen und alle anderen, die eine Idee zum Gelingen des Marktes haben, melden sich bitte unter 033741/71304 bei Frau Klag oder unter 033741/80906 bei Frau Marufke.
- 29.11.2009, 16.00 Uhr Familienvorstellung des Märchens, „Die silberne Brücke“ mit dem „Dicken Ende“
- 04.12.2009 Vormittagsvorstellung des Märchens „Die silberne Brücke“ mit dem „Dicken Ende“
- 05. und 06.12.2009 16 Uhr Familienvorstellung des Märchens, „Die silberne Brücke“ mit dem „Dicken Ende“
- 11. bis 13.12. 2009 jeweils um 18 Uhr „Niedergörsdorfer Weihnacht“; in diesem Jahr zum letzten Mal!
- 31.12.2009 Silvesterparty

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch, bitte schauen Sie unter www.dashaus-alteslager.de auf das aktuelle Angebot.

Uta Klag



**THEATERSOMMER
ALTES LAGER**



3. Juli, 17.00 Uhr **Ausstellungseröffnung „THEATERBLICKE“**
fotografiert von Vera Tenschert -Theaterfotografin beim Berliner Ensemble von 1954 bis 1971-

3. Juli, 18.00 Uhr **Vorgespräch**
19.00 Uhr **ALTER FORD ESCORT DUNKELBLAU** - Brandenburg - Premiere; Dirk Laucke, Musik Jörg Huke
Zum Jubiläum ein weiterer Autor aus dem Studiengang Szenisches Schreiben der Universität der Künste Berlin! Dirk Laucke, geboren 1982, Student unter anderen von Oliver Bukowski und Hans-Joachim Frank an der UdK, wurde zum Autor des Jahres 2007 gewählt, seine Stücke erzählen von den Ver- und Entwurzelungen junger Leute heute. Zugleich wird die Zusammenarbeit zwischen theater 89 und der berliner schule für schauspiel, an der zahlreiche Mitarbeiter unterrichten, bereichert. Ein ganzer Jahrgang von Studenten wird an dieser großen gemeinsamen Theaterarbeit beteiligt. Ein alter Ford Escort dunkelblau auf dem Weg nach Legoland - Schorse weiß, was sein Sohn sich wünscht. Zusammen mit den Kumpels Boxer und Paul rasen sie einem Traum entgegen ... es spielen Alexander Höchst und die Studenten des 7. Semesters der berliner schule für schauspiel: Sara Victoria Sukarie, Doreen Wermelskirchen, Jörg Gahr, Matthias Hinz
Regie: Hans-Joachim Frank, Bühne und Kostüme: Annette Braun - Dramaturgie: Jörg Mihan

3. Juli, 21.00 Uhr **KALINA KRASNAJA**
(Schneeballstrauch im Herbst)

4. Juli, 18.00 Uhr **Vorgespräch**
19.00 Uhr **WIR SIND IMMER OBEN** - Brandenburg-Premiere
Dirk Laucke, Musik Jörg Huke, Svens Geschäftsidee vom Plattenladen samt „Starterkredit“ und illegal gepressten CDs bringt Aufschwung in die Laube am Rand der Plattenbausiedlung ... Es spielen Angelika Perdelwitz/Katrin Schwingel, Johannes Achtelik und die Studenten des 7. Semesters der berliner schule für schauspiel: Bianca Baalhorn, Melissa Anna Schmidt, Sara Victoria Sukarie, Doreen Wermelskirchen, Christoph Drobig, Jörg Gahr, Matthias Hinz, Johannes Keusch
Regie: Hans-Joachim Frank, Bühne und Kostüme: Annette Braun - Dramaturgie: Jörg Mihan

4. Juli, 21.00 Uhr **MONOLOGE**
Ein Abend mit modernen und klassischen Monologen
Es spielen die Absolventen der berliner schule für schauspiel Bianca Baalhorn, Melissa Anna Schmidt, Sara Victoria Sukarie, Doreen Wermelskirchen, Christoph Drobig, Jörg Gahr, Matthias Hinz, Johannes Keusch

5. Juli, 18.00 Uhr **Vorgespräch**
19.00 Uhr **INDUSTRIELANDSCHAFT MIT EINZELHÄNDLERN** - Brandenburg-Premiere - Egon Monk Spielfassung von theater 89, Musik Jörg Huke
Ein weiterer Autor aus der Brecht-Nachfolge! Egon Monk, 1927-2007, erster Schüler und Mitarbeiter Bertolt Brechts am Berliner Ensemble, war einer der bedeutendsten deutschen Regisseure. 1953 verließ

er die DDR und wurde zum Pionier des politischen Fernsehspiels. Nach seiner Erzählung aus dem Jahr 1970, **INDUSTRIELANDSCHAFT MIT EINZELHÄNDLERN**, drehte er einen Fernsehfilm. Ein Drogist aus Hamburg will der Zeit voraus-eilen. Eifrig modernisiert er Laden und Verkaufsstrategie ... Es spielen Sonja Hilberger, Bernhard Geffke und Studenten des 7. Semesters der berliner schule für schauspiel: Bianca Baalhorn, Melissa Anna Schmidt, Sara Victoria Sukarie, Doreen Wermelskirchen, Christoph Drobig, Jörg Gahr, Matthias Hinz, Johannes Keusch
Regie: Hans-Joachim Frank, Bühne und Kostüme: Annette Braun, Choreographie: Annett Scholwin, Dramaturgie: Jörg Mihan

5. Juli, 21.00 Uhr **KALINA KRASNAJA (Schneeballstrauch im Herbst)** **Wassili Schukschin**

7. Juli, 19.00 Uhr **DER STRUWWELPETER, Heinrich Hoffmann**
Eine unerhört musikalisch-theatralische Version - Es spielen Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums „Am Burgwall“, Treuenbrietzen
Regie Conny Hippauf / Karen Müller Musikalische Einrichtung Sebastian Tyroller

8. Juli, 19.00 Uhr **SILVER BULLET DAY, Thomas Biel**
Das Stück handelt von Greta, einer jungen Frau voller Lebensangst, die sich als Versagerin fühlt, weil sie sich nicht so um ihren geistig zurückgebliebenen Bruder kümmern kann, wie sie möchte. Symbol ihrer Mutlosigkeit ist die silberne Patrone, die sie um den Hals trägt ... Es spielen Johanna Goldmann, Meta Heidenreich, Vivien LaFleur, Steffi Malchow, Phan Thi Thu Diem, Andreas Schrobitz, Leo Schwarz, Steven Strehl und Max Zellerhoff vom Theaterjugendklub von theater 89
Regie: Gabriele Förster - Licht: Alexandre V. Myznikow / Marika Becker

9. Juli, 19.00 Uhr **Filme von Thomas Heise**
Der deutsche Dokumentarfilmer, Jahrgang 1955, drehte viel diskutierte Filme über die rechtsradikale Jugendszene in Halle.

10. Juli, 21.00 Uhr **KALINA KRASNAJA (Schneeballstrauch im Herbst)** **Wassili Schukschin**

11. Juli, 19.00 Uhr **OH HIMMEL, STRAHLENDER AZUR!**
Ein Abend mit Liedern und Gedichten von Bertolt Brecht
Es spielen und singen Heike Jonca, Katrin Schwingel, Johannes Achtelik, Bernhard Geffke, Alexander Höchst, Hans-Joachim Frank
Klavier Maria Grimm

12. Juli, 19.00 Uhr **Feier zum 20-jährigen Bestehen von theater 89**
mit der **ROBERT DE NIRO BAND** (Akustik-Folk-Chanson) anschließend Versteigerung von Möbelstücken und Requisiten

Kartenpreise:

- Hauskino: 4,00 Euro / Ermäßigt 3,00 Euro
- Theater: 10,00 Euro / Ermäßigt 8,00 Euro
- Schüler 4,00 Euro
- Schülerprojekte: 4,00 Euro / Ermäßigt 2,00 Euro
- Kombi-Ticket: Beim Besuch von zwei Vorstellungen eines Tages zahlen Sie nur 16,- Euro bzw. ermäßigt 13,- Euro

Dauerausstellung „Altes Lager 1870 bis heute“

Die AG „Zeitgeschichte“ lädt Sie zu einer Zeitreise von der Kaiserzeit um 1870 bis in die Gegenwart ein. Sehen Sie auf einzigartigen Zeitdokumenten und Bildern, wie vor fast 140 Jahren Altes Lager entstand und im Laufe der Jahre weiter ausgebaut wurde.

Wir laden Sie recht herzlich zu Führungen durch die Ausstellung am

Samstag, dem 11. Juli

Samstag, dem 01. August

Samstag, dem 05. September

mit Ortsvorsteher Christian Göritz oder Helmut Meck in das Kulturzentrum DAS HAUS nach Altes Lager ein.

Treffpunkt ist jeweils 10.00 Uhr am Franzosendenkmal in der Kastanienallee. Während dieser Termine ist der Eintritt frei (Über eine Spende würden wir uns natürlich freuen.)

Sie finden uns auch im Internet unter www.altes-lager.eu.



AG „Zeitgeschichte“

Seniorenkreis: Bochow und Rohrbeck am Donnerstag, Oehna am Montag, Dennewitz am Mittwoch (jeweils 14-tägig), Langenlipsdorf am Donnerstag

Christenlehre: Montag 16.30 Uhr Zellendorf, Dienstag 15 Uhr Langenlipsdorf

Konfirmandenunterricht in Borgisdorf: 7. Klasse Dienstag 15 Uhr. Anmeldungen für die 7. Klasse im nächsten Schuljahr werden gern entgegengenommen.

Junge Gemeinde: Montag 18 Uhr in Jüterbog

Jugendtreff in Borgisdorf: 10. Juli 16.-18 Uhr

Band in Borgisdorf: Donnerstag 16.30 Uhr

Gitarrenkurs Donnerstag: 16 Uhr in Borgisdorf

Kreativ für Kinder und Jugendliche in Borgisdorf:

Freitag 16-18 Uhr, 5. u. 19. Juni

Sommerfahrt „wenn Steine reden könnten“ für Kinder nach Bernsdorf (Thüringen): 18.-23. Juli

Sommerfahrt „Monarchie, Märchen und Wirklichkeit“ für Jugendliche 18.-31. Juli nach Dänemark

Irischer Abend: 11. Juli in Borgisdorf

MONATSRÜCKBLICK

Das Kinder- und Sportfest am 13. Juni in Gölsdorf wurde für alle Beteiligten ein schöner Nachmittag. Man sah nur glückliche und zufriedene Gesichter – ob jung oder alt.

Allen helfenden Händen vor und nach dem Fest sowie den Sponsoren sei an dieser Stelle herzlichst gedankt.

Beim Fußballturnier gab es folgende Ergebnisse:

Kinder:	Männer:
1. Dennewitz	1. Gölsdorf
2. Gölsdorf	2. Mix Team
3. Niedergörsdorf	3. Schüttler
	4. Blönsdorf

Fred Schade
Ortsvorsteher

GEBURTSTAGE DER RENTNER/INNEN



Wir gratulieren allen Rentnerinnen und Rentnern, die im Monat Juli 2009 ihren Geburtstag feiern!

Altes Lager

Steinbock, Manfred	05.07.1941	zum 68.
Helbrecht, Anna	08.07.1943	zum 66.
Kamm, Hannelore	08.07.1939	zum 70.
Wroblewski, Grete	08.07.1933	zum 76.
Westfald, Viktor	12.07.1938	zum 71.
Weisbrod, Helga	13.07.1932	zum 77.
Schwarz, Horst	14.07.1937	zum 72.
Löffler, Horst	15.07.1938	zum 71.
Saar, Maria	15.07.1933	zum 76.
Schröder, Karl	15.07.1940	zum 69.
Fischer, Erika	16.07.1937	zum 72.
Witmann, Woldemar	16.07.1941	zum 68.
Blümke, Annemargret	21.07.1937	zum 72.
Kinas, Teolinda	23.07.1925	zum 84.
Schulz, Irmgard	26.07.1925	zum 84.

Blönsdorf

Zweering, Marlis	02.07.1942	zum 67.
Birkholz, Annemarie	03.07.1940	zum 69.
Riehn, Elke	10.07.1944	zum 65.
Dettmer, Elsbeth	12.07.1928	zum 81.
Wache, Gerhard	15.07.1931	zum 78.
Gausche, Regina	27.07.1930	zum 79.

Bochow

Wendler, Heidemarie	11.07.1943	zum 66.
Lehmann, Gisela	15.07.1943	zum 66.
Bülow, Siegfried	17.07.1937	zum 72.
Schendel, Rosemarie	21.07.1932	zum 77.
Boßdorf, Hedwig	25.07.1922	zum 87.
Eichelbaum, Helmut	29.07.1927	zum 82.

Danna

Thiele, Otto	13.07.1926	zum 83.
--------------	------------	---------

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelisches Pfarramt Borgisdorf

Gottesdienste

5. Juli

08.30 Uhr Oehna
09.15 Uhr kein Gottesdienst in Zellendorf

12. Juli

09.00 Uhr Bochow
10.00 Uhr Langenlipsdorf

26. Juli

09.00 Uhr Bochow
10.00 Uhr Oehna

Sonstige Veranstaltungen

Posaunenchor: Dienstag, 19.30 Uhr in Rohrbeck; Freitag, 19.30 Uhr in Borgisdorf

Chor in Oehna: Donnerstag 19.30 Uhr und in Borgisdorf Mittwoch 19.30 Uhr

Dennewitz

Vorhof, Edith 06.07.1934 zum 75.

Eckmannsdorf

Komitsch, Gerda 02.07.1924 zum 85.
Teichmann, Ruth 15.07.1929 zum 80.
Bück, Hans-Jürgen 21.07.1935 zum 74.

Gölsdorf

Schade, Otto 01.07.1939 zum 70.
Felgentreu, Gisela 07.07.1943 zum 66.
Jäschke, Rudi 12.07.1929 zum 80.
Grahl, Edith 25.07.1934 zum 75.
Krüger, Wolfgang 27.07.1943 zum 66.
Pelzer, Traute 31.07.1921 zum 88.

Kaltenborn

Peterson, Karl-Heinz 09.07.1938 zum 71.
Schulz, Marga 14.07.1934 zum 75.

Kurzlippsdorf

Deibel, Andreas 26.07.1940 zum 69.

Langenlippsdorf

Zießnitz, Klaus 10.07.1941 zum 68.
Stugk, Brigitte 19.07.1935 zum 74.
Balzer, Erika 20.07.1938 zum 71.
Schulze, Elisabeth 23.07.1938 zum 71.
Werner, Margarete 24.07.1939 zum 70.
Pielicke, Inge 30.07.1938 zum 71.

Lindow

Naschke, Horst 21.07.1941 zum 68.

Malterhausen

Kattarius, Wally 04.07.1923 zum 86.
Jahns, Ingrid 06.07.1934 zum 75.
Felgentreu, Brigitte 07.07.1939 zum 70.
Scheunert, Alma 08.07.1941 zum 68.
Hermann, Alfred 11.07.1935 zum 74.
Thiel, Anneliese 18.07.1936 zum 73.
Jordan, Gertrud 20.07.1925 zum 84.
Lehmann, Ruth 21.07.1930 zum 79.
Quandt, Alfred 26.07.1930 zum 79.
Liese, Claus 27.07.1939 zum 70.
Wittwer, Rosemarie 29.07.1943 zum 66.
Köhler, Charlotte 31.07.1925 zum 84.

Mellnsdorf

Schreiber, Else 29.07.1927 zum 82.

Niedergörsdorf

Weigelt, Ernst 03.07.1941 zum 68.
Albinus, Heide 14.07.1941 zum 68.
Groß, Karl 19.07.1937 zum 72.
Höhne, Irmgard 19.07.1931 zum 78.
Haseloff, Rosel 31.07.1941 zum 68.

Oehna

Lattka, Hilda 04.07.1935 zum 74.
Lehmann, Ingeborg 13.07.1927 zum 82.

Rohrbeck

Schnitter, Ingeburg 01.07.1928 zum 81.
Weng, Elke 18.07.1941 zum 68.
Weiß, Dieter 20.07.1942 zum 67.

Schönefeld

Schlüter, Ernst 08.07.1941 zum 68.
Fräsdorf, Ruth 10.07.1929 zum 80.
Hübscher, Ruth 14.07.1923 zum 86.
Trube, Erna 26.07.1921 zum 88.
Guhl, Hildegard 27.07.1923 zum 86.
Lehmann, Erika 30.07.1940 zum 69.

Seehausen

Lehmann, Helga 07.07.1937 zum 72.
Lehmann, Siegfried 15.07.1934 zum 75.
Letz, Elsa 16.07.1920 zum 89.
Kneist, Herbert 19.07.1931 zum 78.
Seyfarth, Gerda 19.07.1931 zum 78.
Gräming, Horst 20.07.1932 zum 77.
Kainz, Alfred 28.07.1944 zum 65.

Wergzahna

Schneider, Johannes 03.07.1929 zum 80.
Gallin, Gertraud 05.07.1923 zum 86.
Heinrich, Gerda 22.07.1936 zum 73.
Gerber, Antonia 23.07.1926 zum 83.

Wölmsdorf

Schulze, Erich 26.07.1930 zum 79.

Zellendorf

Schattner, Ursula 06.07.1934 zum 75.
Theuergarten, Dieter 08.07.1940 zum 69.
Arndt, Isolde 10.07.1939 zum 70.
Finke, Erhard 10.07.1938 zum 71.
Czerny, Anneliese 12.07.1935 zum 74.
Finke, Annemarie 26.07.1940 zum 69.
Kupplich, Klaus 30.07.1939 zum 70.

**Das nächste Amtsblatt erscheint am 07.08.2009
Anzeigenschluss ist der 28.07.2009, 12.00 Uhr.**

Impressum:

Das Amtsblatt erscheint monatlich am 1. Freitag. Es wird kostenlos an alle Haushalte verteilt, bzw. ist in der Gemeindeverwaltung Niedergörsdorf oder der Werbeagentur März zu den unten aufgeführten Bedingungen während der Geschäftszeiten erhältlich.

Herausgeber: Gemeinde Niedergörsdorf, e-Mail: hauptamt@niedergoersdorf.de

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil im Sinne des Presserechts und unter Beachtung der Grundsätze der Gleichbehandlung und Neutralität: Bürgermeister der Gemeinde Niedergörsdorf, Dorfstraße 14 f, 14913 Niedergörsdorf, Telefon: 03 37 41/6 97-0

Verantwortliche Redakteure für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Andrea Schütze/Kerstin Marg, Gemeindeverwaltung Niedergörsdorf, Dorfstraße 14 f, 14913 Niedergörsdorf

Verlag: WERBEAGENTUR & VERLAG März

Charlottenfelder Straße 1, 14913 Wahlsdorf, Telefon: 03 37 45/5 04 07, Fax: 5 08 12
www.werbeagentur-maerz.de, e-Mail info@werbeagentur-maerz.de

Druckerei: Druckerei Ruhland, Tel.: 035752/ 15858, Berliner Straße 19, 01945 Ruhland

Verantwortlicher Redakteur für den Anzeigenteil:

Thomas März, Werbeagentur & Verlag März, Telefon: 03 37 45/5 04 07

Redaktionsschluss: Dienstag, eine Woche vor Erscheinen

Einzelexemplare sind außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Preis von 0,40 Euro pro Exemplar und Erscheinen zuzüglich Versand- und Portokosten über den Verlag zu beziehen. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt, nicht zumutbare bzw. nicht mögliche Zustellung (z.B. kein Briefkasten) oder anderer schädigender Ereignisse kann kein Ersatz gefordert werden, ebenso für nicht erschienene Anzeigenveröffentlichungen und -platzierungen. Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Anzeigeninhalt ohne Gewähr. Für Anzeigen, Veröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste des Verlages, die in den Geschäftsräumen der Werbeagentur ausliegt..

Druckfehler und Irrtümer sind nicht ausgeschlossen.